

Konjugation

Verben konjugieren – aber wie? In diesem Beitrag erfährst du alles, was du zur Konjugation wissen musst.

Inhaltsübersicht

-
- Was ist Konjugation?
 - Konjugation – Verbformen
 - Aussageform
 - Unregelmäßige Verben

Was ist Konjugation?

Verben oder Tunwörter erfüllen in der deutschen Sprache eine wichtige Aufgabe: Mit ihrer Hilfe beschreibst du, was in einem Satz passiert. Damit du grammatikalisch richtige Sätze bilden kannst, musst du die **Grundform** (**Infinitiv**) deines **Verbs** **verändern**. Ihn erkennst du an der Endung *-en*. Diesen Vorgang nennst du **Konjugation**.

Du unterscheidest zwischen verschiedenen **Verbformen**, den **Personalformen** (Person und Anzahl), den **Zeitformen** (Gegenwart, Vergangenheit und Zukunft) und den **Aussageformen** (**Indikativ** und **Konjunktiv**), die dir alle unterschiedliche Informationen über das **Verb** geben.

Verben konjugieren – Beispiel: *Ich weiß, wie man Verben konjugiert!* → 1. Person Singular, **Präsens**, Indikativ

Meistens veränderst du bei der Konjugation die Endung des **Verbs**. Manchmal musst du aber auch den **Vokal** im Verbstamm anpassen. Tunwörter, bei denen das zutrifft, bezeichnest du auch als **starke Verben**.

Konjugation – Verbformen

Die Konjugation von **Verben** ist in der **Grammatik** Teil der **Flexion**. Darunter verstehst du die Veränderung der Form eines Wortes aufgrund von verschiedenen grammatikalischen Eigenschaften. Weitere Arten von Flexionen sind zum Beispiel die **Deklination** bei **Nomen** bzw. **Substantiven** oder die **Steigerung** von **Adjektiven** und **Adverbien**.

Du kannst **Verben** in **finite** und **infinite Verbformen** unterteilen. Die finiten Verbformen sind all diejenigen, die sich konjugieren, also verändern lassen. Die infiniten Verbformen dagegen bleiben immer gleich. Dazu zählen zum Beispiel der Infinitiv und die **Partizipien**.

Beispiel: *singen* (Infinitiv) – *singend* (**Partizip I**) – *gesungen* (**Partizip II**)

Jede veränderbare Verbform orientiert sich bei der Konjugation an einem wichtigen grammatikalischen Faktor:

| Verbform | Faktor | Möglichkeiten | Beispiel |
|------------------------------|-----------------------------|--|---|
| Personalform | Person und Anzahl (Numerus) | 1. Person Singular 2. Person Singular 3. Person Singular 1. Person Plural 2. Person Plural 3. Person Plural | <i>ich suche</i> <i>du suchst</i> <i>er/sie/es sucht</i> <i>wir suchen</i> <i>ihr sucht</i> <i>sie suchen</i> |
| Zeitform (Tempus) | Zeitformen | Präsens Präteritum Perfekt Plusquamperfekt Futur I Futur II | <i>ich suche</i> <i>ich suchte</i> <i>ich habe gesucht</i> <i>ich hatte gesucht</i> <i>ich werde suchen</i> <i>ich werde gesucht haben</i> |
| Aussageform (Modus) | Aussagearten | Indikativ (Wirklichkeit) Konjunktiv (Möglichkeit/Wunsch) | <i>ich suche</i> <i>ich suche</i> (Konjunktiv I) <i>ich suchte</i> (Konjunktiv II) |

Wichtig: Du musst jede dieser Formen beachten, um dein **Verb** richtig innerhalb eines Satzes zu verwenden!

Personalform

Die Personalform gibt an, in welcher **Person** und in welcher **Anzahl** (Numerus) dein **Verb** im Satz steht. Durch sie wird die Verbendung verändert. Deshalb findest du sie auch unter dem Namen **Personalendung**.

In der deutschen Grammatik gibt es drei verschiedene Personen, die im Singular (Einzahl) oder im Plural (Mehrzahl) stehen können. Die Personalendung erkennst du an dem **Subjekt**, das dein **Verb** im Satz begleitet. **Subjekte** können entweder **Nomen** oder **Pronomen** sein. Als Nomen stehen sie immer im **Nominativ**.

Hier siehst du, wie du die Personalform des Verbs „kaufen“ im **Präsens** bildest:

| | Singular (Einzahl) | Plural (Mehrzahl) |
|-----------|--------------------|-------------------|
| 1. Person | <i>ich kaufe</i> | <i>wir kaufen</i> |
| 2. Person | <i>du kaufst</i> | <i>ihr kauft</i> |

3. Person | *er/sie/es **kauft*** | *sie **kaufen***

Wichtig: Die Endung deines **Verbs** orientiert sich nicht nur an der Personalform, sondern auch an seiner Zeitform!

Zeitform

Je nachdem, ob du über die Vergangenheit, die Gegenwart oder die Zukunft sprichst, setzt du dein **Verb** in verschiedene **Zeitformen**. Bei jeder Zeitform und Person musst du unterschiedlich konjugieren.

In dieser Zeitformen-Tabelle siehst du die wichtigsten Unterschiede auf einen Blick:

| Zeitform | Konjugation | Beispiel |
|---|--|---|
| Präsens (Gegenwart) | Verbstamm + Endungen | <i>ich mache</i> <i>du machst</i> <i>er/sie/es macht</i> <i>wir machen</i> <i>ihr macht</i> <i>sie machen</i> |
| Präteritum (Vergangenheit) | Verbstamm + Endungen | <i>ich machte</i> <i>du machtest</i> <i>er/sie/es machte</i> <i>wir machten</i> <i>ihr machtet</i> <i>sie machten</i> |
| Perfekt (Vergangenheit) | <i>haben</i> oder <i>sein</i> (im Präsens) + Partizip II | <i>ich habe gemacht</i> <i>du hast gemacht</i> <i>er/sie/es hat gemacht</i> <i>wir haben gemacht</i> <i>ihr habt gemacht</i> <i>sie haben gemacht</i> |
| Plusquamperfekt (Vergangenheit) | <i>haben</i> oder <i>sein</i> (im Präteritum) + Partizip II | <i>ich hatte gemacht</i> <i>du hattest gemacht</i> <i>er/sie/es hatte gemacht</i> <i>wir hatten gemacht</i> <i>ihr hattet gemacht</i> <i>sie hatten gemacht</i> |
| Futur I (Zukunft) | <i>werden</i> + Infinitiv | <i>ich werde machen</i> <i>du wirst machen</i> <i>er/sie/es wird machen</i> <i>wir werden machen</i> <i>ihr werdet machen</i> <i>sie werden machen</i> |
| Futur II (Zukunft) | <i>werden</i> + Partizip II + <i>haben</i> oder <i>sein</i> | <i>ich werde gemacht haben</i> <i>du wirst gemacht haben</i> <i>er/sie/es wird gemacht haben</i> <i>wir werden gemacht haben</i> <i>ihr werdet gemacht haben</i> <i>sie werden gemacht haben</i> |

Starke und schwache Verben

Manchmal verändert sich bei der Bildung des **Präteritums** und des **Partizip II** auch noch der **Vokal** im Verbstamm. Verben, die sich so beim Konjugieren verhalten, nennst du auch **starke Verben**. Passiert das bei der Konjugation nicht, hast du ein **schwaches Verb** vor dir.

Beispiel: *beginnen* (Infinitiv) – *begann* (**Präteritum**) – *begonnen* (**Partizip II**)

Neugierig geworden? Noch mehr zu [starken und schwachen Verben](#) erfährst du hier!

Aussageform

Die Aussageform betrifft den Inhalt deines Verbs. An ihr siehst du, ob die vom Verb dargestellten Handlungen wahr sind oder nicht. Du unterscheidest zwischen ...

- ... dem **Indikativ**, der die Wirklichkeit darstellt.
- ... dem **Konjunktiv**, der Wünsche, Möglichkeiten, aber auch nicht Umsetzbares darstellt.

Es gibt zwei verschiedene Formen des Konjunktivs:

| | Konjunktiv I | Konjunktiv II |
|------------------------|---|---|
| Ausdruck von... | Wünsche, Möglichkeiten oder Aufforderungen | Irreale Wünsche oder Dinge, die nicht umsetzbar sind |
| Bildung | Gegenwart: Verbstamm + die Endungen – <i>e, -est, -e, -en, -et, -en</i> Vergangenheit: Konjunktiv I von <i>sein</i> oder <i>haben</i> + Partizip II | Gegenwart: Verbstamm + die Endungen <i>-te, -test, -te, -ten, -tet, -ten</i> Vergangenheit: Konjunktiv II von <i>sein</i> oder <i>haben</i> + Partizip II |
| Beispiel | <i>Ich denke, das wäre das Beste.</i> | <i>Wir hätten den Film gerne gesehen.</i> |

Konjugation — häufigste Fragen

- Was ist die Konjugation?

Die Konjugation ist im Deutschen die Formenbildung von Verben. Durch diese Anpassung sind Person, Numerus, Tempus, Genus verbi und Modus eines regelmäßigen oder unregelmäßigen Verbs erkennbar.

- **Was sind konjugierte Verben?**

Konjugierte Verben sind Verben, die an Person, Numerus, Tempus, Genus verbi und Modus angepasst sind. Ein Beispiel ist die Form „ich ging“, die die erste Vergangenheit von „ich gehe“ annimmt.

- **Wie konjugiert man Verben korrekt?**

Ein Verb kann unter anderem je nach Person, Anzahl und Zeitform angepasst werden: „Ich gehe“ (1. Person, Singular, Präsens) → „Sie gingen“ (3. Person, Plural, Präteritum)

Unregelmäßige Verben

Viele Verben werden so konjugiert, wie du es hier gelernt hast. Trotzdem gibt es ein paar Verben, die eine ganz andere Form annehmen. Diese nennst du auch **unregelmäßige Verben**.

Verben konjugieren – Beispiel: *sein* (Infinitiv)

- **Präsens:**
ich bin, du bist, er/sie/es ist
wir sind, ihr seid, sie sind
- **Präteritum:**
ich war, du warst, er/sie/es war
wir waren, ihr wart, sie waren

Quelle: www.studyflix.de